



Urlaubsort mit Herz



Donnerskirchen



Kurzinfo
Eingebettet zwischen dem Leithagebirge und dem Neusiedler See liegt Donnerskirchen, ein gastfreundlicher Weinort in der Kirschblütenregion. Hoch über dem Ort erhebt sich die Martinskirche, das Wahrzeichen von Donnerskirchen. Von hier hat man einen herrlichen Ausblick auf den Neusiedler See. Donnerskirchen ist ein Ort mit viel Tradition und guter, gepflegter Gastlichkeit – von bodenständiger Küche bis hin zum Gourmétélebnis – Weinverkostungen, im Keller direkt beim Weinbauern oder in den Buschenschänken – hier kommt jeder auf seine Rechnung. Im Frühling, zur Zeit der Kirschblüte, verwandelt sich die Hänge des Leithagebirges in ein weiß-rosa Blütenmeer.

Walken, Radeln & Golfen: Die Naturparkgemeinde lädt zu ausgedehnten Spaziergängen auf den gut beschilderten Wegen und Nordic Walking Strecken. Die Radwanderwege rund um Donnerskirchen sind ein Teil des ausgezeichneten Radnetzes rund um den Neusiedler See. In Donnerskirchen befindet sich einer der schönsten Golfplätze Europas, der durch seine Seenähe und sein typisches pannonisches Flair besticht.

Bootsausflüge durch den Schilfgürtel: Auf dieser Exkursion durch den sonst für Besucher unzugänglichen Schilfgürtel erfährt man unter der Leitung von gebietskundigen Biologen viel Wissenswertes über den Neusiedler See und seine Bewohner.

Sonnenwäldchen: Das solarbeheizte Freibad mit einer 40 m langen Erlebnisrutsche befindet sich direkt am Waldrand. Ein Kinderspielplatz sowie ein Beach-Volleyballplatz, eine Minigolf-Anlage, Tennisplätze, Boccabahnen und ein Restaurant runden das Angebot ab.

Highlights

- Kirschblütenpanoramaweg
- Naturparkgemeinde
- Wehrkirche zum „Hl. Martin“ mit Wehrmauer
- Stierkopffurche aus einem der drei Keltengräber
- Leisnerhof – ehemaliges Esterházy Schloss
- Konzerte in der Wehrkirche
- 18-Loch Golfplatz
- Nordic Walking Strecken
- Bootsfahrten durch den Schilfgürtel
- Lamawanderungen
- Weinverkostungen

Tourismusverband Donnerskirchen
Hauptstraße 29
7082 Donnerskirchen
www.donnerrkirchen.at

info@donnerskirchen.at
tel.: 0 26 83 / 85 41
fax.: 0 26 83 / 81 01

Purbach



Kurzinfo
Die kleine Weinstadt am Land, bürgt für große Vielfalt – und ein ebensolches Angebot: Am Westufer des Sees, an den sonnigen Hängen des Leithagebirges gelegen, genießen Sie herrlich entspannte Urlaubstage, kulinarische Höhepunkte und erlesene Weine mitten in einer idyllischen Welterbe-Kultur-Landschaft. Und nicht nur, diese romantische Stadt beeindruckt mit jahrhundertalter Geschichte: Purbacher Türke (1532), Wehrmauer mit 3 Türkentoren (1630 bis 1634), Renovierter alter Ortskern, Historische Kellergasse (1850 – 50 Keller reihen sich aneinander)

Der Kellergassen-Heurige: Jeden ersten Samstag im Monat laden die Weinbauern zum Verweilen und Verkosten in geselliger Runde ein. Die Kellergasse wird zum Heurigen und die Winzer servieren dort die gesamte Sortenvielfalt an erlesenen Weinen sowie bodenständigen, kulinarische Köstlichkeiten.

Historisches Kostümfest: „Purbach zur Zeit der Türkenbelagerung“
Jahr für Jahr, am 3. Samstag im August, ab 9 Uhr im historischen Ortszentrum gibt es Kunsthandwerkliches zu kaufen und altes Handwerk zu bestaunen. Gaukler, Minnesänger, Husarenreiter, Essen und Trinken wie in alter Zeit, dazu Musik und allerlei Belustigungen.

Weinevents auf Anfrage

Highlights

- Purbacher Türke
- Wehrmauer mit 3 Türkentoren
- Renovierter Ortskern und historische Kellergasse
- Solarbeheiztes Erlebnisbad
- Segelhafen mit Gratisgästesteg
- Radlerparadies - Fahrradverleih
- Wanderwege im Naturpark
- Geführte Wanderungen und Weinrouten
- Rent a Weinstock - selbst Winzer sein
- Geführte Weinreisen zu pannonischen Spitzenwinzern
- Kellertourneen mit Winzerjause
- Welterbe Wein-Schmankerl-Radtour

Tourismusverband Purbach
Hauptgasse 38
7083 Purbach
www.purbach.at

info@purbach.at
tel.: 0 26 83 / 59 20
fax.: 0 26 83 / 59 20 - 4

Breitenbrunn



Kurzinfo
Der Ort liegt inmitten eines Naturparadieses am Schnittpunkt vom Welterbe Neusiedler See und den Natura 2000 Schutzgebieten des Leithagebirges. Der Wanderer entdeckt mit offenem Blick auf Schritt und Tritt neues in Flora und Fauna, in einem sich in den Jahreszeiten ständig wechselnden Bild. Die Kulturlandschaft am Osthang des Leithagebirges wird neben dem Weinbau von Gehölzgruppen und Obstbäumen reich strukturiert. Kirsche, Weichsel, Marille, Pfirsich, Mandel und Nuß sind die häufigsten Obstsorten, die der Landschaft ihren unverwechselbaren Charakter verleihen. Dominierend ist selbstständig die Kirsche, die durch die Auszeichnung der Region als Genussregion Leithaberger-Edelkirsche, eine Renaissance erfährt.

Besonders stolz ist man in Breitenbrunn am Neusiedler See, dass die Umwelt im und um den Ort noch intakt ist. Dies ist der Garant für eine hohe Wohn- und Lebensqualität, welche auch den vielen Urlaubsgästen und Zweitwohnungsbesitzern zu Gute kommt, die sich alljährlich einfinden. Das großzügige, auf einer Landzunge dem Schilfgürtel vorgelagerte, Naturseebad mit dem größten Binnen-Seehafen Europas, ist weit über die Grenzen hinaus bekannt. Neben Erholungssuchenden, schätzen Hobbygolfer und Profis gleichermaßen die phantastischen Segel- und Surfviehere. Der Weg von und zum Naturseebad führt über einen Seedorf mitten durch das Vogelparadies des Schilfgürtels. Landeinwärts bilden die Feuchtwiesen des Ramsar-Schutzgebietes den Übergang zu den Agrarflächen der Kulturlandschaft.

Highlights

- Naturseebad
- Segelhafen
- Schilfflehpfad
- Thenu
- Turmsee
- Weinbaumuseum
- Kulturhof
- Röm. kath. Pfarrkirche „Zur heiligen Kunigunde“
- Hauptplatz
- Steinbrüche
- Kulturroute
- Ortsvinothek

Tourismusverband Breitenbrunn
Eisenstädter Straße 16
7091 Breitenbrunn
www.breitenbrunn.at

tourismus@breitenbrunn.at
tel.: / fax: 0 26 83 / 50 54

Winden



Kurzinfo
Unser bereits 1217 als SASUN urkundlich erwähnter Ort begrüßt Sie recht herzlich. Winden am See liegt malerisch eingebettet zwischen den abfallenden Hängen des Leithagebirges und der Weite des Neusiedlersees. Am Nordufer, umgeben von Weingärten, Wiesen und Feldern, haben wir diesen besonderen Ort abseits der Hektik und des Lärms für Sie bewahrt. Rad- und Wanderwege rund um den Ort führen durch bunte Wiesen, Weingärten und Felder. Bei Erkundungstouren im Naturpark kann man selten gewordene Blumenarten finden und viele Vogelarten bei ihrem geschäftigen Treiben beobachten. Am Fuß des Zeilerberges, nördlich des Ortes, befindet sich die größte Naturhöhle des Burgenlandes mit eiszeitlicher Fauna. Diese denkmalgeschützte Höhle kann man bis zu einer Tiefe von 60m erkunden. Hier lebte einst der eiszeitliche Höhlenbär, der auch Teil des Gemeindeflurwappens ist. In der Nähe befinden sich auch die Zigeunerhöhlen. Am Weg in den Ort kann man einen Abstecher zum Skulpturenpark, dem Ausstellungspavillon, der Eiersammlung und den Ateliers des weltbekannten Künstlers Prof. Wander Bertoni nehmen. Im Ort findet man das historische Kellerviertel, bevor am Kirchberg die Sonnenbatterie als einzigartiger Aussichtspunkt bestaunt werden kann. Die Geschichte unseres Ortes ist eng mit den Zisterziensern aus Heiligenkreuz verbunden. Durch die Tartaren bereits 1241 zum ersten Mal fast ausgelöscht, überstand unser Ort noch mehrere völlige Vernichtungen, sei es durch Pest, Cholera, die Türken oder einfach durch große Brände. Doch auch der Weinbau spielt bei uns eine wichtige Rolle, was sich am Fundort der ältesten Weinpresse Österreichs und beim Verkosten in den Kellern unserer Winzer belegen lässt. Geselligkeit in den Kellern erlebt man am Besten bei den zwei großen Weinfesten, der ARS VINUM WINDEN und der KELLERPARTIE. Winden am See ist anders, kommt' und führ' Dich wohl!

Highlights

- Bärenhöhle & Zigeunerhöhlen
- Skulpturengarten, Ausstellungspavillon und Eiersammlung von Prof. Wander Bertoni
- Kath. Pfarrkirche zum Hl. Florian

Tourismusverband Winden
Hauptstraße 8
7092 Winden am See
www.winden.at

post@winden.bglid.gv.at
tel.: 0 21 60 / 82 75

Jois



Kurzinfo
Der idyllische Winzerort liegt am Nordufer des Neusiedler Sees an den sanften Hängen des Leithagebirges im Welterbe-Naturpark. Hier fühlen sich Erwachsene und Kinder gleichermaßen wohl, denn Herzlichkeit ist in Jois groß geschrieben. Bei Radausflügen in die Kirschblütenregion oder romantischen Spaziergängen in den hügeligen Weingärten mit phantastischem Blick auf den See erleben Sie unberührte Natur. Einer der Höhepunkte im Zuge eines Rundganges oder einer Radtour ist der neu gestaltete Weinlehpfad, wo Sie bei 10 Stationen Wissenswertes über die Arbeit der Winzer, die wichtigsten Sorten und die Region erfahren.

Das naturbelassene Seebad lädt zum Schwimmen, Bootfahren, Segeln, Surfen oder Kiten ein. Das liebevoll gestaltete Ortskundliche Museum zeigt Funde aus der Steinzeit sowie Einblicke in die Geschichte und das Leben der Menschen in dem traditionsreichen Ort. Von den zahlreichen, stimmungsvollen Veranstaltungen rund um das ganz Jahr sind das Joiser Martinloben, das Joiser Renommée, Wein am Hauptplatz, das Gartenfest und „Wild in der Wildnis“ die größten Highlights. Familiäre Atmosphäre und gepflegter Komfort zeichnen die gastfreundlichen Betriebe des Ortes aus. In lauschigen Lauben oder direkt am Seeufer genießen Sie die hervorragende Küche und die Joiser Weine, die weit über die Grenzen hinaus berühmt sind.

Highlights

- Einzigartiger und neugestalteter Weinlehpfad
- Ortskundliches Museum
- Ochsenbrunnen
- Hexenbrunnen
- Naturbad mit Yachthafen und Bootsverleih
- Segel, Surf- und Kitzschule
- Abwechslungsreiche Wander- und Radwege
- Hauptplatz
- Röm. kath. Pfarrkirche zum Hl. Georg
- Röm. kath. Herz-Jesu Kirche
- Geführte Wanderungen, Radtouren und Nachtwächterrundgänge
- Ortsvinothek im Tourismusbüro

Tourismusverband Jois
Untere Hauptstraße 23
7093 Jois
www.jois.info

tourismus@jois.info
tel.: / fax: 0 21 60 / 270 13

Impressum

MEDIENINHABER & HERAUSGEBER:
Regionalverband Neusiedler See - Leithagebirge
A-7083 Purbach, Hauptgasse 38
T: +43 2683 5920 / Fax: DW 4
E: info@neusiedlersee-leithagebirge.at
www.neusiedlersee-leithagebirge.at



IM HERZEN EUROPAS
EIN NATURPARK MIT WELTFORMAT

Im Herzen Europas, am Übergang zwischen der pannonischen Tiefebene und den Ausläufern der Alpen, am Ufer des größten europäischen Steppensees, liegt der Welterbe-Naturpark Neusiedler See - Leithagebirge mit den fünf Orten Donnerskirchen, Purbach, Breitenbrunn, Winden und Jois.

Der Welterbe-Naturpark Neusiedler See - Leithagebirge ist geprägt von den weichen Übergängen vom Steppensee zu den sanften Abhängen des Leithagebirges, der klein strukturierten, vom Weinbau und Kirschblüten dominierten Kulturlandschaft, den Ortskernen mit historischer Bausubstanz und der sprichwörtlichen burgenländischen Gemütlichkeit. Schmalenlanger und Scheunenreihen, Wehrkirche und Streckhof, Kellergasse und Storchennest: die Ortskerne der fünf Gemeinden haben Atmosphäre, atmen Geschichte – und sind voll pulsierendes Lebens. Zwischen dem sonnigen, windgeschützten Südosthang des Alpenausläufers und dem Ufer vom Neusiedler See genießen die Bewohner wie Urlaubsgäste dieser Straßendörfer alle Vorzüge des pannonischen Klimas: heiße, trockene Sommer und kurze, schneearme Winter.

In bester Lage
Was den Naturpark so einzigartig macht, ist die ausgewogene Mischung aus Natur und Kultur. Denn diese, bis 1921 zu Ungarn gehörende Region, erfährt über tausende Jahre zurückreichend eine Vielzahl von Einflüssen – durch Kelten, Römer, Awaren, Türken, Süddeutsche und Österreicher – auf Kultur und Tradition. Die heutigen Straßendörfer entstanden an einer der wichtigsten Handelsrouten der Geschichte, der Bernsteinstraße. Bis heute finden sich in den Orten Kellergewölbe, Presshäuser und Kellergassen, welche in den Zentren noch immer harmonische Ensembles oder alte Ortsstrukturen erkennen lassen.

All dem wurde von der UNESCO durch die Eingliederung dieser Region in das Weltkulturerbe Neusiedler See Rechnung getragen.

Highlights JOIS

JOISER STRAND

Familiäre Liege- und Badewiese mit Kinderspielbereich, Kiosk, Strandbar und exklusivem Restaurant. Hier genießt man in Ruhe Sonne, Natur und Badefreuden, denn dieser Strand ist praktisch nie überlaufen. Zutritt frei.

YACHTHAFEN JOIS

Der Yachthafen Jois setzt bewusst auf Ursprünglichkeit und Naturbelassenheit. Derzeit stehen im Hafen Jois ca. 200 voll ausgebaut und ständig gewartete Anlegeplätze sowie eine Kite-, Segel- und Surfschule zur Verfügung.

JOISER WEINLEHRPFAD

Einer der Höhepunkte im Zuge eines Rundganges oder einer Radtour in Jois ist der ebenso originell wie liebevoll gestaltete Weinlehrpfad. Erfahren Sie bei 10 Stationen Wissenswertes zur Region, Interessantes über die Arbeit der Winzer von früher und heute und finden Sie eine kurze Beschreibung der wichtigsten Weinsorten. Als Symbol für die einzelnen Stationen wurden einzigartige Weingläser im großen Format aus einem speziellen Metall entworfen. Die Kunstwerke gliedern sich optimal in die Natur ein und haben sich bei unseren Gästen bereits zum beliebten Fotomotiv entwickelt.

MUSEUM JOIS

Das Museum Jois gibt einen Einblick in die Vergangenheit und das Leben der Menschen in einem kleinen Ort am Neusiedler See. Unter dem Leitbild „Jois, von der Steinzeit zur Weinzeit“ werden archaische Funde von der Frühgeschichte bis zur Neuzeit ausgestellt sowie die Ortsgeschichte, die Kirchengeschichte, das Arbeits- und das Vereinsleben dokumentiert. Ein besonderes Augenmerk verdient das Bezirksschulmuseum mit einer originalen Schulklasse aus dem Jahre 1938, das Weinmuseum und die Ausstellungsstücke aus dem über 100-jährigen Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Jois. Die Ausstellung steht unter Bundesdenkmalschutz. Alle Exponate sind beschrieben.

OCHSENBRUNNEN

Ein kleiner mit Seerosen dekoriertes Teich in der Mitte einer pittoresken Naturlandschaft lässt jedes Romantikerherz höher schlagen. Riesengroße Trauerweiden und Akazienbäume sorgen für angenehme Schatteln. Aus dem Brunnen sprudelt frisches Quellwasser, das Wanderern und Radfahrern Erfrischung bietet. Picknicktische und Bänke sind vorhanden. Anmeldung bzw. Genehmigung jedoch unter der Telefonnummer 0699/13522719 notwendig.

HEXENBRÜNDL

Auf der Strecke zwischen Jois und Winden, direkt am Neusiedler See - Radweg B 10 liegt dieser schön angelegte Brunnen mit einer modernen Skulptur. Die Quellen am Fuße des Hackelsberg, so auch das Hexenbründl, dienten den ersten sesshaften Menschen zur überlebensnotwendigen Wasserversorgung. Auf Grund der Wichtigkeit solcher Quellen entstanden im Laufe der Zeit schaurige und unheimliche Geschichten, um Fremde von diesen Plätzen fern zu halten.

HAUPTPLATZ

Der älteste Ortsteil vom heutigen Jois ist der Hauptplatz. Wo sich einst das ganze dörfliche Leben abspielte, lädt heute ein großer, ruhiger und gärtnerisch schön gestalteter Platz mit einem friedlich plätschernden, modernen Brunnen zum gemütlichen Schlendern ein. Beliebte Veranstaltungen wie „Wein am Hauptplatz“, „Adventfenster“ oder der Gartenfestumzug wecken ihn gelegentlich aus seinem Dornröschenschlaf.

RÖM. KATH. PFARRKIRCHE ZUM HEILIGEN GEORG

Das heilige Kirchengebäude stammt aus dem Jahre 1757. Die Kirche ist dem Heiligen Georg und Vitus geweiht und zählt Dank ihrer die sehenswerten Inneneinrichtung und der Zentralraumharmonie zu den schönsten Barockkirchen des Burgenlandes. Ganz besonders ist auch die Lage der Kirche auf einer Anhöhe oberhalb des Ortes mit herrlichem Blick auf die Umgebung und den See. Mit ihrem charakteristischen Fassadenturm prägt sie weithin sichtbar das Bild der Gemeinde und dient Wassersportlern am Neusiedler Sees oft als „Leuchtturm“.

RÖM. KATH. HERZ-JESU KIRCHE

In der Unteren Hauptstraße, unterhalb der Pfarrkirche, am Fuße des Kirchberges, befindet sich die 1898 begonnene und erst nach vielen Unterbrechungen 1937 fertiggestellte Herz-Jesu Kirche. Im neoromanischen Baustil als Basilika-Kirche errichtet, bietet sie einen gelungenen Gegensatz zur Barockkirche am Kirchberg. Den Innenraum beherrscht eine beeindruckende Herz-Jesu Statue auf einer raumhohen Säule. Die Holzbalkendecke zeigt die Wappen der Bauspender. Die Kirche wird vorwiegend für Wochentagsmessen genutzt.

